



Zeichenerklärung

Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	Geschosszahl
Grundflächenzahl	Höhe baulicher Anlagen
Bauweise	Dachvorschrift

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 und §§ 1-15 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 und §§ 16-21a BauNVO)

0,4 Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstwert
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstwert (§ 20 BauNVO)
TH_{max} maximale Traufhöhe in Meter über Erdgeschossfußbodenhöhe
GBH_{max} maximale Gebäudehöhe in Meter über Erdgeschossfußbodenhöhe

Bauweise (§ 9 (1) 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

a abweichende Bauweise
o offene Bauweise

Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 9 (1) 2 BauGB, § 23 BauNVO)

● nicht überbaubare Grundstücksfläche
 — Baugrenze
 ● überbaubare Grundstücksfläche

Flächen für Garagen (§ 9 (1) 4 BauGB)

TG Flächen für Tiefgaragen

Verkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)

■ öffentliche Verkehrsfläche allgemeiner Zweckbestimmung
 — Straßenbegrenzungslinie

Geh-, Fahr- und Leitungsrechte (§ 9 (1) 21 BauGB)

GR/FR/LR Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu Gunsten des Flurstücks 4011/2

Flächen für besondere Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen (§ 9 (1) 24 BauGB)

■ Flächen für Vorkehrungen vor Verkehrslärm
LPB III-V Lärmpegelbereich III-V

Höhenlage (§ 9 (3) BauGB)

EFH_{max} + 0,50m maximale Erdgeschossfußbodenhöhe der Hauptgebäude relativ zur Höhe der angrenzenden öffentlichen Erschließungsfläche
EFH_{max} = 223,75 ü. NN. Erdgeschossfußbodenhöhe der Hauptgebäude über Normal Null (NN)
 ▽ Zuordnungspfeil zur für die EFH-Festsetzung maßgebenden öffentlichen Verkehrsfläche.
 Gefällrichtung für ausnahmsweise zulässige Pultdächer.

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)

— — — Abgrenzung des Plangebiets

Sonstige Festsetzungen

D1/D2 Festsetzung Dachvorschrift (siehe Textteil Ziffer D 1.)

××××× Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen
 EFH/ Dachvorschrift/ Firstrichtung

WA 1 - 2 Verweis auf zugehörige Nutzungsschablonen

●●●●● Abgrenzung unterschiedliches Maß der Nutzung

←→ Firstrichtung der Hauptdächer bei Satteldächern

Sonstige unverbindliche Darstellungen

○ bestehende Flurstücksgrenzen

□ bestehende Gebäude

× 222,02 Höhenlage der Kanaldeckel über N.N.

Verfahrensvermerke

Anlage 1

- Aufstellungs- und Aulegungsbeschluss**
gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
i.V.m. § 13a BauGB bzw. § 3 Abs. 2 BauGB _____ 2017
- Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der öffentlichen Auslegung**
gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
im Amtsblatt Ingersheim vom _____ 2017
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange**
gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom _____
- Öffentliche Auslegung**
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom _____ bis _____
- Satzungsbeschluss**
gemäß § 10 BauGB _____
- Ortsübliche Bekanntmachung und Rechtsverbindlichkeit**
im Amtsblatt Ingersheim _____

Ausgefertigt:

Die textlichen und zeichnerischen Aussagen dieses Bebauungsplanes stimmen mit dem Willen des Gemeinderates Ingersheim, wie dieser im Beschluss vom _____ zum Ausdruck kommt, überein.

Ingersheim, den _____

_____ Bürgermeister

Der Bebauungsplan besteht aus dem
 - Lageplan M 1:500 vom 15.09.2017/ 26.09.2017
 - Textteil vom 15.09.2017/ 26.09.2017
 Dem Bebauungsplan beigelegt wird
 - die Begründung vom 15.09.2017/ 26.09.2017



**Landkreis Ludwigsburg
Gemeinde Ingersheim**



**Bebauungsplan
mit Satzung über örtliche Bauvorschriften (§ 74 LBO)**

"Friedrich-Wilhelmstraße"

Entwurf



M 1:500

15.09.2017/
26.09.2017